

Diagnose – Funk e.V.  
Postfach 15 04 48  
70076 Stuttgart

Rücksendung auf elektronischem Weg  
an [renate.haidlauf@diagnose-funk.de](mailto:renate.haidlauf@diagnose-funk.de)

## Rückmeldebogen

1. An Elektrohypersensibilität erkrankte Patienten dürfen sich an mich wenden. Deren Erkrankung wird von mir **nicht** als ursächlich psychisch verstanden. Ich nehme die Erfahrungen der Betroffenen ernst.

Hiermit erkläre ich mich einverstanden, dass diagnose:funk meine Kontaktdaten (Name, Adresse, Qualifikation) für ein Ärztenetzwerk speichert und an interessierte Personen heraus gibt.

Meine Kontaktdaten dürfen auf der Internetseite [diagnose-ehs.org/](http://diagnose-ehs.org/) veröffentlicht werden.

Ich wurde darüber informiert, dass ich jederzeit berechtigt bin, einzufordern, dass meine Daten wieder gelöscht werden. diagnose:funk versichert mir, dass meine Daten auf keine andere Weise verwendet werden.

Ort, Datum, Unterschrift \_\_\_\_\_

Fachrichtung: \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_

Praxisadresse: \_\_\_\_\_

2. Zur internen Pflege der Ärzteliste ist es für uns hilfreich zu wissen, wie lange Sie voraussichtlich als Arzt berufstätig sein werden. Zudem hilft es uns, wenn Sie uns über einen geplanten Umzug informieren.

Voraussichtlich werde ich bis einschließlich des Jahres \_\_\_\_\_ berufstätig sein.

Ab \_\_\_\_\_ (Datum) lautet meine neue Adresse: \_\_\_\_\_

3. Weiterführende Informationen zu Elektrohypersensibilität:

- EUROPAEM Leitlinie 2016 zur Prävention, Diagnostik und Therapie EMF-bedingter Beschwerden und Krankheiten
- Brennpunkt zum Gesundheitsschutz von Kindern und Jugendlichen, August 2023, diagnose:funk
- Ratgeber 1 „Elektrostress im Alltag – Anregungen zur Minimierung“, diagnose:funk

Sind Sie daran interessiert, über neue Schriften, Webinare oder Fortbildungen zu EHS informiert zu werden? Sie erhalten höchstens vier Mails im Jahr.

Ja, schicken Sie mir Angebote gerne an die Mail-Adresse: \_\_\_\_\_

**Vielen Dank!**